

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 49 (1923)
Heft: 14: Mustermesse

Artikel: Einsicht
Autor: Mouchoir, Manfred
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-456291>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

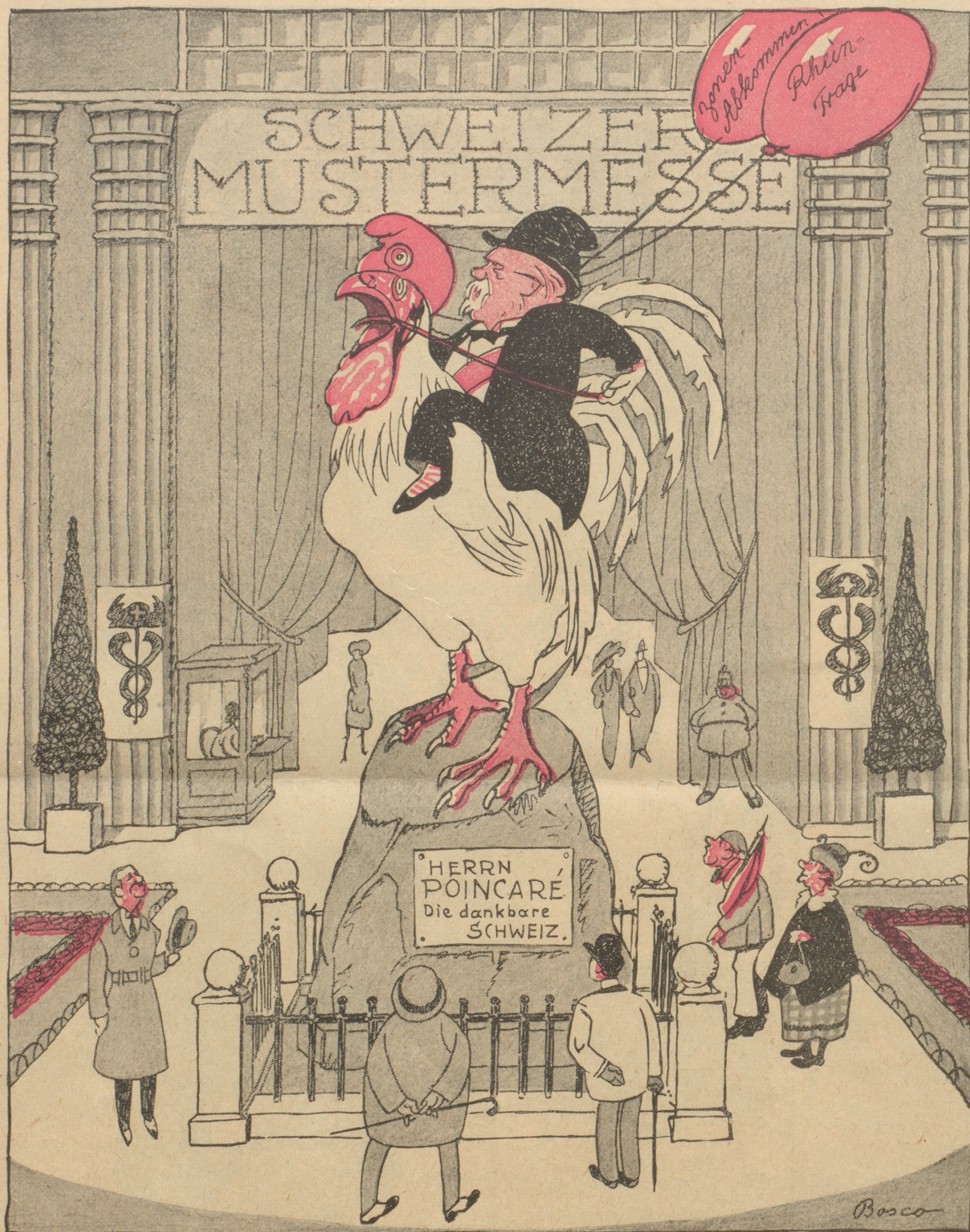
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Poincaré wird für sein musterhaftes Benehmen der Schweiz gegenüber auf der Schweizer Mustermesse in Basel ein Denkmal errichtet.

E i n s i c h t

Mein jüngst Gedicht an Sie fand keine Gnade:
Sie hat's verbrannt, Sie fand den Inhalt fade —
Vielmehr zu frech. Warum? Ich streift' die Büste,
Den üppigen Busen allzudeutlich, küsste
Zu nackt Sie, anstatt weise zu verschleiern
Und als beseelte Muse Sie zu feiern.

Das war Ihr peinlich; denn ein richtiges Weib
Erträgt nicht, dass du sprichst von ihrem Leib.
Sie gibt dir ihn zu eigen heimlich nur,
Doch wünscht davon im Wort sie keine Spur,
In Worten mußt du geistig mit ihr sein,
In Taten wird sie alles dir verzeihn.

Manfred Mouchoir